

# ZUSCHUSSANTRAG 2021

BUCH- UND MEDIENBESCHAFFUNG,  
BÜCHEREI-UND WERBEMATERIAL



Sankt Michaelsbund  
Landesverband Bayern e.V.  
Landesfachstelle  
Herzog-Wilhelm-Straße 5  
80331 München

**Vorlagetermin: 31.03.2021**

**70**

Mitglieds-Nr. (fünfstellig)

buechereiarbeit@michaelsbund.de  
Fax: 089 / 23225-185

## Wir beantragen im Haushaltsjahr 2021 für die Bücherei

Name und Anschrift der Bücherei (Straße, PLZ und Ort)

bei einer Eigenleistung von  EUR einen Zuschuss aus dem  
Allgemeinen Staatszuschussprogramm für Buch- und Medienanschaffung bzw. Bücherei-  
und Werbematerial. Die Eigenleistung bzw. eine anteilige Eigenleistung wird spätestens  
mit Eingang der Bestellung oder bei Vorlage der ersten Rechnung auf eines der Konten  
des Sankt Michaelsbundes, Landesverband Bayern e. V., überwiesen:

Liga München, IBAN: DE41 7509 0300 0002 1446 38, BIC: GENODEF1M05.

*Der Mitgliedsbeitrag des lfd. Jahres muss vor Bearbeitung des Antrags bezahlt sein.*

Öffentliche Büchereien, die am Allgemeinen Staatszuschussprogramm teilnehmen, müssen die  
Richtlinien für die Inanspruchnahme staatlicher Mittel zur Förderung des öffentlichen Bücherei-  
wesens (s. Rückseite) vollinhaltlich erfüllen. Der Sankt Michaelsbund ist dem Bayerischen  
Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst für die sachgemäße Verwendung dieser Mittel  
verantwortlich. Das Ministerium behält sich vor, die Leistungsfähigkeit von Büchereien und  
die sachgemäße Verwendung staatlicher Mittel an Ort und Stelle bzw. durch Einsichtnahme in  
Statistiken und Rechnungsbelege zu überprüfen.

Mit der Unterzeichnung verpflichtet sich der Antragsteller zur Einhaltung der  
Zuschussrichtlinien.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Rechtsverbindliche Unterschrift d. Büchereiträger(s)

**Bitte wenden!**

## FÖDERRICHTLINIEN FÜR DIE INANSPRUCHNAHME STAATLICHER MITTEL ZUM BESTANDSAUSBAU

1. Der Freistaat Bayern gewährt Zuwendungen an Träger öffentlicher Bibliotheken nach Maßgabe folgender Grundsätze und den allgemeinen haushaltsrechtlichen Bestimmungen. Ziel der staatlichen Förderung ist der Auf- und Ausbau der Büchereien zu leistungsfähigen und attraktiven Dienstleistern, die mit ihren Angeboten einen wesentlichen Beitrag zum örtlichen wie regionalen Bildungs- und Kulturangebot leisten. Die Förderung soll zur Bereitstellung von Mitteln am Ort anregen. Zuschüsse werden als Anteilsfinanzierung gewährt und erfolgen nach Prüfung der örtlichen Gegebenheiten, der statistischen Leistungsdaten sowie nach allgemeinen bibliotheksfachlichen Anforderungen und Zielen, wie sie auch im Bayerischen Bibliotheksplan formuliert sind. Die Mindest-Eigenleistung des/der örtlichen Träger(s) beträgt €1.000,-. Ein Rechtsanspruch auf die Förderung besteht grundsätzlich nicht!
  
2. Staatliche Zuschüsse sind zweckgebunden für folgende Ausgaben:
  - a) **Beschaffung von Büchern und anderen Medien (auch Lizenzen für eMedien, eLearning-Pakete)** sowie deren ausleihfertige bzw. bibliotheksgerechte Bearbeitung. Grundsätzlich nicht zuschussfähig ist die Beschaffung antiquarischer Bücher. Abweichungen von diesen Regelungen sind nur bei Vorliegen bestimmter örtlicher Bibliotheksstrukturen möglich und müssen gesondert beantragt werden.
  - b) Beschaffung von **Bücherei- und Werbematerialien**: Zuschussfähig sind ausschließlich Materialien, die unmittelbar der Werbung bzw. Öffentlichkeitsarbeit und der bibliothekarischen Buchbearbeitung bzw. Verwaltung dienen, nicht aber Büromaterial oder technische Verbrauchsmaterialien.
  - c) Beschaffung von Büchereimobiliar mit einem Gesamtwert unter €3.000,-.
  
3. Folgende bibliothekarische Voraussetzungen müssen für die Inanspruchnahme staatlicher Fördermittel gegeben sein:
  - a) Sicherstellung eines jährlichen und ausreichenden Etats für den Bestandsausbau;
  - b) Aktualität des Medienbestandes;
  - c) fachgerechte Verwaltung, bibliothekarisch korrekte Bearbeitung u. Aufstellung der Medien;
  - d) dem Einzugsbereich der Bücherei angemessene Öffnungszeiten;
  - e) kontinuierliche Betreuung der Bücherei durch eine angemessene Zahl ehren- und / oder neben- und / oder hauptamtlicher MitarbeiterInnen;
  - f) Erstellung einer sachlich richtigen Jahresstatistik nach den Vorgaben des Sankt Michaelsbundes.
  
4. Antragsformulare werden den Büchereien jeweils zu Jahresbeginn zugesandt, Schlusstermin für die Antragstellung ist der 31. März des laufenden Haushaltsjahres. Dieser Termin gilt grundsätzlich für alle Anträge auf Förderung. **Eine Bearbeitung des Antrages erfolgt nur bei Vorlage der Statistik des Vorjahres und bei Bezahlung des Mitgliedsbeitrages für das laufende Jahr.** Die jeweilige Diözesanstelle ist beim Ausfüllen des Antrags gern behilflich. Der Schlusstermin für die Abwicklung ist der 15. November des laufenden Haushaltsjahres.

# PROJEKTMITTEL-ANTRAG 2021

BÜCHEREIMOBILIAR, ERSTAUSSTATTUNG EDV/IT,  
ONLEIHE, SONDERPROJEKTE U.Ä.



Sankt Michaelsbund  
Landesverband Bayern e.V.  
Landesfachstelle  
Herzog-Wilhelm-Straße 5  
80331 München

**Vorlagetermin: 31.03.2021**

**70**

Mitglieds-Nr. (fünfstellig)

buechereiarbeit@michaelsbund.de  
Fax: 089 / 23225-185

**Wir beantragen im Haushaltsjahr 2021 für die Bücherei**

Name und Anschrift der Bücherei (Straße, PLZ und Ort)

eine Zuwendung des Freistaates Bayern für folgende Projektmaßnahme:

**Beschreibung der Positionen der gesamten Investition inkl. Kostenschätzung<sup>1)</sup>**

Beschreibung	Kostenschätzung
1.	
2.	
3.	
4.	

**Geschätze Gesamtausgaben** (inkl. MwSt. für die beabsichtigte Maßnahme)

Im o.g. Haushaltsjahr sind für die geplante Maßnahme  
folgende Ausgaben vorgesehen<sup>2)</sup>:

Eine Bezuschussung erfolgt nach Rücksprache mit der Landesfachstelle und nach deren Genehmigung. Mit der Unterzeichnung verpflichtet sich der Antragsteller zur Einhaltung der Zuschussrichtlinien.

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift d. Büchereiträger(s)

<sup>1)</sup> Einzelpositionen auf Extrablatt

<sup>2)</sup> Ohne detaillierte Informationen kann der Antrag nicht bearbeitet werden.

**Bitte wenden!**

## FÖRDERRICHTLINIEN FÜR DIE INANSPRUCHNAHME STAATLICHER MITTEL

1. Der Freistaat Bayern gewährt Zuwendungen an Träger öffentlicher Bibliotheken nach Maßgabe folgender Grundsätze und den allgemeinen haushaltsrechtlichen Bestimmungen. Ziel der staatlichen Förderung ist der Auf- und Ausbau der Büchereien zu leistungsfähigen und attraktiven Dienstleistern, die mit ihren Angeboten einen wesentlichen Beitrag zum örtlichen wie regionalen Bildungs- und Kulturangebot leisten. Die Förderung soll zur Bereitstellung von Mitteln am Ort anregen. Die Bibliotheksinfrastruktur in den strukturschwachen Regionen soll verbessert und ausgebaut werden. Zuschüsse werden als Anteilsfinanzierung gewährt und erfolgen nach Prüfung der örtlichen Gegebenheiten, der statistischen Leistungsdaten sowie nach allgemeinen bibliotheksfachlichen Anforderungen und Zielen, wie sie auch im Bayerischen Bibliotheksplan formuliert sind. Ein Rechtsanspruch auf die Förderung besteht grundsätzlich nicht! In Anbetracht der geringen staatlichen Fördermittel ist die Bezuschussung von Baumaßnahmen derzeit nicht möglich! Aus dem gleichen Grund kann nur eine begrenzte Anzahl von Projektmaßnahmen durch den Sankt Michaelsbund gefördert werden.

2. Staatliche Zuschüsse sind zweckgebunden für folgende Ausgaben:

Nr. Projekte	Gesamtausgaben (inkl. MwSt.)
<b>1. Einrichtung</b> Investitionen für die Erstanschaffung und Erweiterung von Bibliothekseinrichtungen und -ausstattungen in Zusammenhang mit Baumaßnahmen, räumlichen Erweiterungen und Modernisierungsmaßnahmen, die zu einer deutlichen Steigerung der Attraktivität der Bibliothek führen können. Im Zuschussantrag ist eine kurze aussagekräftige Projektbeschreibung anzugeben.	Ab 3.000 €
<b>2. IT, EDV, Internet, mobile Endgeräte, weitere Technik</b> Investitionen für die Erstanschaffung bzw. erstmalige Einrichtung von: <ul style="list-style-type: none"> <li>• EDV-Anlagen (Hard- und Software sowie damit zusammenhängende Reorganisationsmaßnahmen)</li> <li>• der Implementierung einer Onleihe (einschl. erforderliche Hard- und Software und Schnittstellen)</li> <li>• öffentlich zugänglichen Internetterminals</li> <li>• WLAN als kostenfreies Angebot (Router, Repeater, Flatrate)</li> <li>• Bibliothekshomepage / Web-OPAC / mobilem OPAC / Kataloganreicherung für den Web-OPAC</li> <li>• mobilen Endgeräten</li> <li>• Spielekonsolen</li> <li>• Ausstattung von Kreativ- und Kommunikationszonen</li> <li>• Organisationstechnik (Besucherzählung, Selbstverbuchung, RFID)</li> </ul>	Ab 1.500 €

3. Folgende bibliothekarische Voraussetzungen müssen für die Inanspruchnahme staatlicher Fördermittel gegeben sein:

- a) Sicherstellung eines jährlichen und ausreichenden Etats für den Bestandsausbau;
- b) Aktualität des Medienbestandes;
- c) fachgerechte Verwaltung, bibliothekarisch korrekte Bearbeitung u. Aufstellung der Medien;
- d) dem Einzugsbereich der Bücherei angemessene Öffnungszeiten;
- e) kontinuierliche Betreuung der Bücherei durch eine angemessene Zahl ehren- und / oder neben- und / oder hauptamtlicher MitarbeiterInnen;
- f) Erstellung einer sachlich richtigen Jahresstatistik nach den Vorgaben des Sankt Michaelsbundes.

4. Der Antrag ist bis 31. März des laufenden Haushaltsjahres einzureichen. Dies gilt grundsätzlich für alle Anträge auf Förderung. Eine Bearbeitung des Antrages erfolgt nur bei Vorlage der Statistik des Vorjahres und bei Bezahlung des Mitgliedsbeitrages für das laufende Jahr. Diözesan- und Landesfachstelle sind beim Ausfüllen des Antrags gern behilflich. Der Schlusstermin für die Abwicklung ist der 15. November des laufenden Haushaltsjahres.

5. Antragsformulare stehen auf der Seite des Sankt Michaelsbundes zum Herunterladen zur Verfügung. Bewegliche Teile mit einem Wert von über EUR 400,- müssen inventarisiert werden. Mit Landesmitteln geförderte Gebäude und sonstige bewegliche Gegenstände (z. B. Mobiliar) sind an den Verwendungszweck gebunden.

# ZUSCHUSSANTRAG EVANGELISCHE BÜCHEREIEN 2021

BUCH- UND MEDIENBESCHAFFUNG,  
BÜCHEREI-UND WERBEMATERIAL



Sankt Michaelsbund  
Landesverband Bayern e.V.  
Landesfachstelle  
Herzog-Wilhelm-Straße 5  
80331 München

**Vorlagetermin: 31.03.2021**

**70**

Mitglieds-Nr. (fünfstellig)

buechereiarbeit@michaelsbund.de

Fax: 089 / 23225-185

## Wir beantragen im Haushaltsjahr 2021 für die Bücherei

Name und Anschrift der Bücherei (Straße, PLZ und Ort)

bei einer Eigenleistung von  EUR einen Zuschuss aus dem Allgemeinen  
Staatszuschussprogramm für Buch- und Medienanschaffung bzw. Bücherei- und Werbematerial.

Öffentliche Büchereien, die am Allgemeinen Staatszuschussprogramm teilnehmen, müssen die Richtlinien für die Inanspruchnahme staatlicher Mittel zur Förderung des öffentlichen Büchereiwesens (s. Rückseite) vollinhaltlich erfüllen. Der Sankt Michaelsbund ist dem Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst für die sachgemäße Verwendung dieser Mittel verantwortlich. Das Ministerium behält sich vor, die Leistungsfähigkeit von Büchereien und die sachgemäße Verwendung staatlicher Mittel an Ort und Stelle bzw. durch Einsichtnahme in Statistiken und Rechnungsbelege zu überprüfen.

Schlusstermin für die Abwicklung ist der 15. November des laufenden Haushaltsjahres. Mit der Unterzeichnung verpflichtet sich der Antragsteller zur Einhaltung der Zuschussrichtlinien.

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift d. Büchereiträger(s)

**Bitte wenden!**

## FÖDERRICHTLINIEN FÜR DIE INANSPRUCHNAHME STAATLICHER MITTEL ZUM BESTANDSAUSBAU

1. Der Freistaat Bayern gewährt Zuwendungen an Träger öffentlicher Bibliotheken nach Maßgabe folgender Grundsätze und den allgemeinen haushaltsrechtlichen Bestimmungen. Ziel der staatlichen Förderung ist der Auf- und Ausbau der Büchereien zu leistungsfähigen und attraktiven Dienstleistern, die mit ihren Angeboten einen wesentlichen Beitrag zum örtlichen wie regionalen Bildungs- und Kulturangebot leisten. Die Förderung soll zur Bereitstellung von Mitteln am Ort anregen. Zuschüsse werden als Anteilsfinanzierung gewährt und erfolgen nach Prüfung der örtlichen Gegebenheiten, der statistischen Leistungsdaten sowie nach allgemeinen bibliotheksfachlichen Anforderungen und Zielen, wie sie auch im Bayerischen Bibliotheksplan formuliert sind. Die Mindest-Eigenleistung des/der örtlichen Träger(s) beträgt €1.000,-. Ein Rechtsanspruch auf die Förderung besteht grundsätzlich nicht!
  
2. Staatliche Zuschüsse sind zweckgebunden für folgende Ausgaben:
  - a) **Beschaffung von Büchern und anderen Medien (auch Lizenzen für eMedien, eLearning-Pakete)** sowie deren ausleihfertige bzw. bibliotheksgerechte Bearbeitung. Grundsätzlich nicht zuschussfähig ist die Beschaffung antiquarischer Bücher. Abweichungen von diesen Regelungen sind nur bei Vorliegen bestimmter örtlicher Bibliotheksstrukturen möglich und müssen gesondert beantragt werden.
  - b) **Beschaffung von Bücherei- und Werbematerialien:** Zuschussfähig sind ausschließlich Materialien, die unmittelbar der Werbung bzw. Öffentlichkeitsarbeit und der bibliothekarischen Buchbearbeitung bzw. Verwaltung dienen, nicht aber Büromaterial oder technische Verbrauchsmaterialien.
  - c) Beschaffung von Büchereimobiliar mit einem Gesamtwert unter €3.000,-.
  
3. Folgende bibliothekarische Voraussetzungen müssen für die Inanspruchnahme staatlicher Fördermittel gegeben sein:
  - a) Sicherstellung eines jährlichen und ausreichenden Etats für den Bestandsausbau;
  - b) Aktualität des Medienbestandes;
  - c) fachgerechte Verwaltung, bibliothekarisch korrekte Bearbeitung u. Aufstellung der Medien;
  - d) dem Einzugsbereich der Bücherei angemessene Öffnungszeiten;
  - e) kontinuierliche Betreuung der Bücherei durch eine angemessene Zahl ehren- und / oder neben- und / oder hauptamtlicher MitarbeiterInnen;
  - f) Erstellung einer sachlich richtigen Jahresstatistik nach den Vorgaben des Sankt Michaelsbundes.
  
4. Antragsformulare stehen zum Herunterladen auf der Seite des Sankt Michaelsbundes zur Verfügung. Schlusstermin für die Antragstellung ist der 31. März des laufenden Haushaltsjahres. Dieser Termin gilt grundsätzlich für alle Anträge auf Förderung. Eine Bearbeitung des Antrages erfolgt nur bei Vorlage der Statistik des Vorjahres und bei Bezahlung des Mitgliedsbeitrages für das laufende Jahr. Die jeweilige Diözesanstelle ist beim Ausfüllen des Antrags gern behilflich. Der Schlusstermin für die Abwicklung ist der 15. November des laufenden Haushaltsjahres.